

Bodelschwingher bei „Jugend entscheidet“ in Hofheim

Unsere Schülerinnen Mariko und Lilli aus der Bo-Stufe und Sercan und Jannick aus der H-Stufe haben am 2-tägigen Workshop zu Jugend entscheidet der Hertie Stiftung mit Jugendlichen andere Schulen im Rathaus teilgenommen.



Es war eine bunte Mischung von Schülerinnen und Schülern vor Ort.

Ziel des Workshops war eine Möglichkeit für Schülerinnen und Schülern zu schaffen, Politik erfahrbar zu machen.

Sie konnten überlegen, was sie in der Stadt Hofheim ändern oder voranbringen möchten und sich so erlebnisnah mit Themen der Kommunalpolitik auseinandersetzen.

Der Bürgermeister Christian Vogt hat den Workshop eröffnet. Auch Frau Petra Roth, die ehemalige Oberbürgermeisterin von Frankfurt war vor Ort.



Sercan hat einen Vorschlag vorgetragen, den die Schülerinnen und Schüler der Schule zusammen in der SV entwickelt haben.

Die Beratungsstelle Stark in Hofheim muss schließen.

Unser Ziel war es, der Beratungsstelle zu helfen, weil sie Schülerinnen und Schülern der Schule schon oft, kostenlos und unabhängig durch ihre Beratung für Menschen mit sogenannten Behinderungen und ihren Familien geholfen haben.



Leider hat unser Vorschlag nicht so viele Stimmen bekommen.

In der Jugendgruppe haben die Jugendlichen mehrheitlich für eine Errichtung eines Skateparks, einer Disco für Kinder ab 12 Jahren im Jugendhaus sowie der Eröffnung von Vintageläden in Hofheim gestimmt.



Der erste Tag endete mit einem bunten Abend mit Essen und Trinken im Jugendhaus.



Am zweiten Tag konnten sich die Jugendlichen einer der drei Gruppen zuordnen und wie in der „echten“ Politik Anträge für ihre Änderungswünsche an echte Politiker verfassen. In einer fiktiven Ratssitzung der Jugendlichen wurden diese dann vorgetragen.



Unsere Schulleiterin Frau Wenzel war auch in ihrer Funktion als Politikerin da.



Mariko, Lilli, Sercan und Jannick haben Freude am Workshop gehabt und konnten sich gut einbringen.



Schön, dass ihr die Bodelschwingerer vertreten habt.